
INFORMATIONSBLETT



Freie Waldorfschule
Kreis Heinsberg

gemäß Art. 13 ff. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten in unserer Schule.

I. Datenverarbeitung

Die Schule erhebt und speichert personenbezogene Daten der Schülerinnen und Schüler und der Erziehungsberechtigten zum Zwecke der Erfüllung des Bildungsauftrags oder der Fürsorgeaufgaben, zur Erziehung oder Förderung der Schülerinnen und Schüler oder zur Erforschung oder Entwicklung der Schulqualität, soweit dies erforderlich ist. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist § 120 Abs.1 Satz 1 des Schulgesetzes (SchG) NRW.

Ohne eine rechtliche Grundlage ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zulässig, wenn in die Verarbeitung eingewilligt wird. Die betreffenden Daten können freiwillig von Ihnen angegeben werden.

Welche personenbezogenen Daten die Schule zu welchen Zwecken verarbeitet, können Sie der im Anhang beigefügten Tabelle entnehmen.

II. Übermittlungen personenbezogener Daten

Neu-Einschulung

Name, Geburtsdatum und Adresse des Schülers/der Schülerin werden an

- das Schulamt des Wohnortes zum Zweck der Überwachung der Einhaltung der Schulpflicht und an
- das Gesundheitsamt

übermittelt.

Quereinstieg

War eine Schülerin oder ein Schüler vor der Aufnahme an die Schule Schülerin oder Schüler einer anderen öffentlichen Schule in NRW, so übermittelt die Freie Waldorfschule Kreis Heinsberg der abgebenden Schule die Aufnahmeentscheidung auf Grundlage von § 120 Abs.5 Satz 1 (SchG) NRW.

Querausstieg

Wechselt ein Schüler oder eine Schülerin von der Freien Waldorfschule Kreis Heinsberg auf eine andere öffentliche Schule, werden folgende personenbezogene Daten an die aufnehmende Schule zum Zwecke der Überwachung der Erfüllung der Schulpflicht übermittelt:

1. zur Schülerin/zum Schüler
Familiennamen, Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens, Geburtsdatum und Geburtsort (bei Geburt im Ausland auch den Staat), Geschlecht.
2. zu den gesetzlichen Vertreterinnen oder Vertretern
Familiennamen, Vornamen, Anschrift, Auskunftssperren nach § 51 des Bundesmeldegesetzes und bedingte Sperrvermerke nach § 52 des Bundesmeldegesetzes.

Diese Übermittlungen erfolgen auf Grundlage von § 120 Abs.5 Satz 1 (SchG) NRW. Weitere Übermittlungen sind der im Anhang beigefügten Tabelle zu entnehmen.

III. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Im Schulbereich ist für die Speicherdauer die Verordnung über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten (VO-DV I (BASS 10-44 Nr.2.1) §9 maßgebend.



IV. Betroffenenrechte

Sie können folgende Rechte geltend machen:

- **Auskunft/ Akteneinsicht**
Gem. Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft bzw. Akteneinsicht über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten
- **Berichtigung**
Sind bei uns gespeicherte personenbezogene Daten unrichtig oder unvollständig, haben Sie gem. Art. 16 DSGVO das Recht, diese berichtigen bzw. vervollständigen zu lassen.
- **Löschung**
Art. 17 DSGVO normiert das Recht auf Löschung personenbezogener Daten. Dieses Recht steht Ihnen insbesondere dann zu, wenn die Speicherung der personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben nicht mehr erforderlich ist oder Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen haben.
- **Einschränkung der Verarbeitung**
Gem. Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten verlangen, wenn
 - die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird
 - die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen
 - wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen
 - oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben
- **Widerspruch**
Sie können bei Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, ein Widerspruchsrecht geltend machen. Gem. Art. 21 DSGVO ist jedoch zu berücksichtigen, ob schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.
- **Datenübertragbarkeit**
Ist die Verarbeitung Ihrer Daten mit Hilfe eines automatisierten Verfahrens erfolgt, haben Sie gem. Art. 20 DSGVO das Recht, die Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und an eine andere Schule zu übermitteln bzw. durch uns übermitteln zu lassen.
- **Widerruf der Einwilligung**
Sie haben gem. Art. 7 Absatz 3 DSGVO das Recht, eine uns erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.
- **Beschwerde**
Art. 77 DSGVO enthält ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit in Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, 0211 384240, poststelle@ldi.nrw.de Eine Beschwerde hat über das auf der Homepage www.ldi.nrw.de der Landesbeauftragten für den Datenschutz eingestellte Beschwerdeformular zu erfolgen.

VI. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Die datenverarbeitende Stelle ist die Freie Waldorfschule Kreis Heinsberg e.V., Dechant-Ruppertzhoven-Weg 12, 41844 Wegberg, 02436 380077; info@fws-hs.de; www.fws-hs.de.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Emailadresse datenschutz@fws-hs.de.

